

Star Invest

Richtiges Timing am Aktienmarkt!

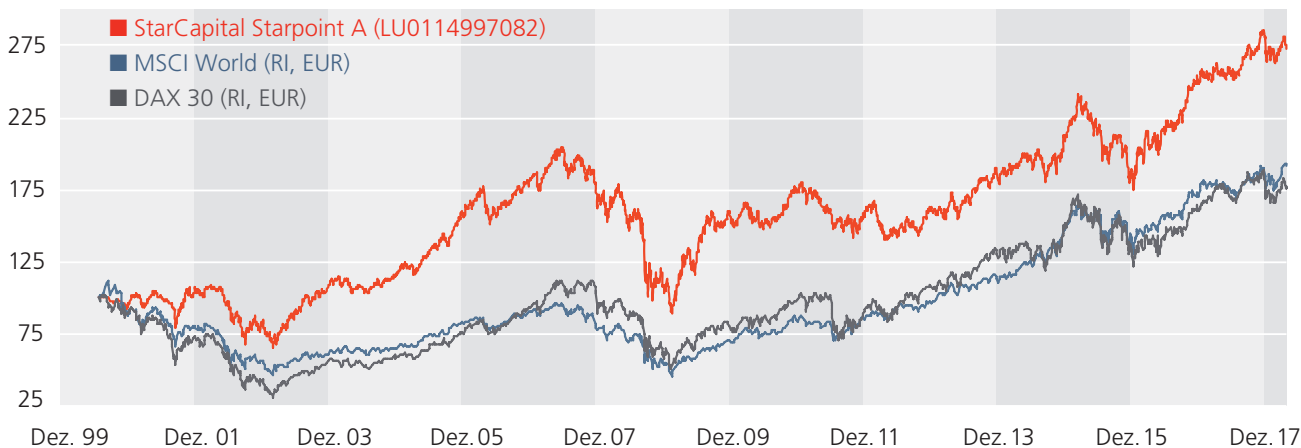
Sehr geehrte Anlegerinnen,
sehr geehrte Anleger,

als Investor hätte man am liebsten maximale Erträge bei minimalem Risiko. Dieses Minimax-Prinzip wird aber regelmäßig ad absurdum geführt und wohl ewig ein Wunschtraum bleiben. Als wir Mitte 2000 den internationalen Aktienfonds Starpoint aufgelegt haben – übrigens im Nachhinein betrachtet zu einem völlig falschen Zeitpunkt – mussten wir uns deshalb entscheiden: Wollten wir aktienähnliche Wertzuwächse bei deutlich reduzier-

tem Risiko erzielen oder überdurchschnittliche Gewinne bei normalem Aktienmarktrisiko. Wir entschieden uns für die überdurchschnittlichen Gewinne. Dies hatte mehrere Ursachen:

1. Kursschwankungen sind eine ganz normale Begleiterscheinung der Börsenentwicklung. Selbst die stärksten Kursrückgänge haben sich im Nachhinein immer als tem-

Starpoint seit Auflage im Vergleich zum DAX und MSCI-World (total return)



Quelle: Thomson Reuters Datastream – Stand 31.05.2018.

Die bisherige Wertentwicklung stellt keine Prognose für die Zukunft dar. Die angegebene Wertentwicklung basiert auf dem Nettoinventarwert, bei Wiederanlage aller Ausschüttungen, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages sowie steuerlicher Faktoren (BVI-Methode). Individuelle Kosten sind nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Bei einem Anlagebetrag von 1.000 EUR über eine Anlageperiode von fünf Jahren würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von 50 EUR (bis zu 5%) sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren würde sich das Anlageergebnis zudem um jene individuell anfallenden Depotkosten vermindern.

B|B StarCapital

Kontakt:
Für Fragen stehen
wir Ihnen gerne
zur Verfügung.

StarCapital
Aktiengesellschaft
Kronberger Str. 45
61440 Oberursel
Deutschland

E-Mail: info@starcapital.de
Web: www.starcapital.de
freecall: 0800 - 69419 00
Tel.: +49 6171 69419 - 0
Fax: +49 6171 69419 - 49

porär erwiesen und wurden früher oder später wieder aufgeholt. Sie stellen deshalb bei einer langfristigen Anlage und einem gut diversifizierten Portfolio eigentlich kein Risiko dar. Zumindest, wenn man wie wir Risiko als die Gefahr nachhaltiger, substanzieller und endgültiger Vermögensverluste ansieht.

2. Wirtschafts- und Börsenkrisen lassen sich in der Regel nicht vorhersehen. Ansonsten könnte man sie ja vermeiden. Auch wenn man hinterher oft der Meinung ist, dass es ja fast zwangsläufig so kommen musste. In der „Behavioral Finance“-Fachsprache nennt man dieses Phänomen „Hindsight Bias“. Aber Kurseinbrüche lassen sich natürlich wunderbar nutzen, um Aktien auf niedrigem Niveau günstig nachzukaufen.
3. Wer Volatilität beschneiden will, sieht sich gezwungen, in schwachen Börsenphasen Aktien zu verkaufen, um sich vor weiteren Kursverlusten zu schützen. Diese prozyklische Handlungsweise führt erfahrungsgemäß oft zu deutlich unterdurchschnittlichen Anlageergebnissen.
4. Für die meisten Investoren, die nicht von Regularien eingeschränkt werden, sind ex post nur die erzielten Anlageergebnisse von Bedeutung und nicht, ob sie mit etwas mehr oder weniger Volatilität erzielt wurden. Insofern misst sich auch die Qualität eines Fondsmanagements schwerpunktmäßig an dem erreichten Wertzuwachs.

Vor diesem Hintergrund hat der Starpoint sein ursprüngliches Anlageziel voll erreicht. Er spielt in der Topliga der internationalen Aktienfonds mit und ist ein echter Marathonläufer. Trotz mehrerer schwerer Börsenkrisen seit seiner Auflage liegt er mit 172 % im Plus; ein respektables Ergebnis. Denn der DAX-Index legte im Vergleichszeitraum nur um 75 % zu und der MSCI-Weltaktienindex inklusive der Dividendenzahlungen um 92 %.

Kein Wunder also, dass der Starpoint mit der Euro-Fondsnote 1 geadelt wurde, wobei hier nur die Ergebnisse und die Volatilität der letzten vier Jahre einfließen. Eine gute Gelegenheit, nach 18 Jahren das Fondsmanagement in die erfolgreichen Hände von Dr. Manfred Schlumberger und seinem Aktienteam zu übergeben. Ein Stabwechsel, der für viele Anleger auch eine Gelegenheit zum Neueinstieg

bieten sollte. Zumal die bewährte Anlagestrategie beibehalten wird.

Sinn und Unsinn von Timing-Versuchen

Natürlich spielt der Zeitpunkt des Einstiegs immer eine wichtige Rolle. Wäre man beim Starpoint nicht Mitte 2000 bei der Auflage des Fonds, sondern Anfang März 2003 eingestiegen, hätte man statt 172 % einen Wertzuwachs von 286% erzielt. Nur – wer hätte damals nach dem langen Kursverfall im Rahmen der TMT-Krise den Mut gehabt, an den Märkten Geld anzulegen? Anleger neigen eher dazu, in Euphoriephasen zu kaufen und in Paniksituationen zu verkaufen. Diese prozyklische Handlungsweise führt zu äußerst unbefriedigenden Anlageergebnissen. Von individuellen Timingversuchen ist daher abzuraten. Sir John Templeton meinte denn auch einmal, man sollte Aktien kaufen, wenn man Geld für eine langfristige Anlage zur Verfügung hat – unabhängig von der jeweiligen Marktlage. Das Timingrisiko lässt sich übrigens deutlich reduzieren, wenn man seine Käufe über einen längeren Zeitraum streut und die Einstiegszeitpunkte am besten vorher festlegt.

Ob wir derzeit einen guten Zeitpunkt zum Erwerb von Aktien haben, ist schwer zu sagen. Einerseits hält die Aufwärtsphase bereits seit neun Jahren an und befindet sich in einem reifen Stadium. Andererseits sind viele Märkte in Europa und Asien immer noch fair bewertet. Die Anleger sind angesichts der krisenhaften Weltlage eher verunsichert und es ist noch viel Liquidität an der Seitenlinie geparkt. Solange man beim Starpoint ein Portfolio mit einem durchschnittlichen Kurs/Buchwert-Verhältnis von knapp über 1 und einem Kurs/Gewinn-Verhältnis von etwas über 10 zusammenstellen kann, ist uns vor den langfristigen Aussichten nicht bange. Zumal unsere Berechnungen ergeben, dass sich der DAX über die nächsten 10 Jahre mehr als verdoppeln dürfte und Magerzinsen von 0,3 % bei zehnjährigen Bundesanleihen keine Alternative darstellen.

Mit freundlichen Grüßen



Peter E. Huber
(peter.huber@starcapital.de)

Ihr Kontakt zu StarCapital



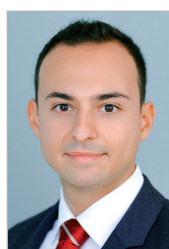
Alexander Gerstadt
Vorstandsvorsitzender
Tel.: +49 6171 694 19-31
Mobil: +49 173 4571817
E-Mail: gerstadt@starcapital.de



Alexander Brühl
Diplom-Volkswirt
Direktor Institutionelle Anleger
Tel.: +49 6171 694 19-19
Mobil: 0173-6695475
E-Mail: bruehl@starcapital.de



Steffen Berndt
Direktor Vertrieb Wholesale
Tel.: +49 6171 694 19-17
Mobil: +49 151 16139460
E-Mail: berndt@starcapital.de



Gökay Safak
Master of Science (M.Sc.)
Sales Manager Institutionelle Anleger
Tel.: +49 6171 694 19-34
Mobil: +49 171 3122804
E-Mail: safak@starcapital.de



Carsten Uekermann
Direktor Vertrieb Wholesale
Tel.: +49 6171 694 19-35
Mobil: +49 162 1740329
E-Mail: uekermann@starcapital.de



Adam Volbracht
Direktor Vertrieb Wholesale
Tel.: +49 6171 694 19-22
Mobil: +49 151 16139457
E-Mail: volbracht@starcapital.de

So erreichen Sie uns

Freecall: 0800-694 19 00 Telefon: +49 6171 694 19-0 E-Mail: info@starcapital.de www.starcapital.de

Das Ganze sehen, die Chancen nutzen.

B|B StarCapital

Impressum

Herausgeber: StarCapital AG, Kronberger Str. 45, D-61440 Oberursel
Tel: +49 6171 69419-0, Fax: +49 6171 69419-49

Redaktion: Dipl.-Kfm. Peter E. Huber

E-Mail-Redaktion: info@starcapital.de

Erscheinungsort: Oberursel

Quellenhinweis: Soweit nicht anders gekennzeichnet, wurden Tabellen und Charts auf der Basis von Thomson Reuters Datastream und Bloomberg erstellt.

Besonderer Hinweis: Die in dieser Publikation zum Ausdruck gebrachten Informationen, Meinungen und Prognosen stützen sich auf Analyseberichte und Auswertungen öffentlich zugänglicher Quellen. Diese Unterlage dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Anteilerwerb dar. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung, sie geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Fondsmerkmale. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen muss dennoch ausgeschlossen werden. Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen. Insbesondere gilt dies für Leser, die unsere Investimentanalysen und Interviewinhalte in eigene Anlagedispositionen umsetzen. So stellen weder unsere Musterdepots noch unsere Einzelanalysen zu bestimmten Wertpapieren einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Handelsanregungen oder Empfehlungen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder

derivativen Finanzprodukten dar. Diese Publikation darf keinesfalls als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Die in dieser Publikation zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognose für die Zukunft. In Fällen, in denen sich das Management zu bestimmten Wertpapieren äußert, sind wir als Firma, als Privatpersonen, für unsere Kunden oder als Berater oder Manager der von uns betreuten Fonds in der Regel unmittelbar oder mittelbar in diesen Wertpapieren investiert. Ein auf unsere Äußerungen folgender positiver Kursverlauf kann also den Wert des Vermögens unserer Mitarbeiter oder unserer Kunden steigern. Im Regelfall ist das Management der Firma StarCapital AG in den eigenen Fonds investiert. Sie können auf unserer Website in den Rechenschaftsberichten und Halbjahresberichten lückenlos feststellen, welche Wertpapiere unsere Fonds zu bestimmten Stichtagen hielten. Aktuelle Daten sind im Regelfall für alle Fonds und für die größten Fondspositionen auf den Fact Sheets zu unseren Fonds auf unserer Website zu finden. Die Aktien, die die StarCapital AG in ihren Fonds und in den von ihr betreuten Portfolios und Sondervermögen hält, können Sie unseren Geschäfts- und Rechenschaftsberichten entnehmen. Alleinige Grundlage für den Anteilerwerb sind der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsverglement, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie die Berichte des Fonds. Diese Dokumente sind kostenlos in deutscher Sprache bei der Verwaltungsgesellschaft, der IP Concept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison, L-1455 Strassen, Luxembourg, sowie bei der Betriebsstelle, der StarCapital AG, Kronberger Straße 45, D-61440 Oberursel erhältlich.

Dieses Dokument stellt eine Werbung im Sinne des WpHG dar. Dieses Dokument genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen.

Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken der dargestellten Fonds sowie steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen ausführlichen Verkaufsprospekt. Inhalte oder Auszüge hieraus dürfen ohne Einwilligung der StarCapital AG weder reproduziert noch vervielfältigt werden. Alle Rechte vorbehalten. Das Dokument wurde redaktionell am 08. Juni 2018 abgeschlossen. © 2018

Hinweis: Die wichtigsten Begriffe sind im Glossar unter www.starcapital.de/glossar erläutert.